

Frau Bezirksverordnete
Stephanie Wölk, Fraktion der SPD

über

den Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin

über

den Bezirksbürgermeister

Kleine Anfrage KA-0214/IX

über

Spielplatz und Freizeifläche Wollankstraße/ Kreuzstraße

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

In der Spitze an der Kreuzung Wollankstraße / Kreuzstraße im Ortsteil Pankow befindet sich neben einer Grünfläche ein umzäunter Bereich auf dem sich ein kleiner Spielplatz und Freizeitgeräte (2 Tischtennisplatten) befanden. Im Lauf der letzten Jahre wurden die Spielgeräte und Tischtennisplatten, die kaputt waren, nicht repariert oder ersetzt, sondern einfach ersatzlos beseitigt. Solange die Spiel- und Freizeitgeräte nutzbar waren, wurden sie von den Anwohnenden rege genutzt. Aktuell befindet sich dort eine graue und für die Anwohnenden nicht nutzbare Fläche.

Diesbezüglich wird das Bezirksamt um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Aus welchen Gründen wurden Spielgeräte und Tischtennisplatten auf dem genannten Gelände in den letzten 15 Jahren nicht repariert oder ersetzt?

Pankow war seit der Bezirksfusion im Jahre 2000 Konsolidierungsbezirk. Dies hatte große Einsparungsmaßnahmen in allen Bereichen, auch bei der Unterhaltung der Grünflächen und Spielplätze, zum Abbau zur Folge. Die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel sind seit Jahren nicht auskömmlich.

2. Wird das Bezirksamt die Fläche wieder so herrichten und ausstatten, dass diese von der Bevölkerung genutzt werden kann?
 - a. Wenn ja, wie und wann.

Grundsätzlich ja. Zum Zeitrahmen kann keine Auskunft gegeben werden, da bisher die finanzielle Grundlage für eine Sanierung fehlt.

- b. Wenn nein, warum nicht.

- Entfällt-

3. Geht das Bezirksamt davon aus, dass in dem in den letzten Jahren stark gewachsenen Wohngebiet ausreichend Spiel- und Freizeiflächen vorhanden sind?
 - a. Wenn ja, bitte begründen?
 - b. Wenn nein, wie hoch wird der zusätzliche Bedarf geschätzt und wie soll dieser zeitnahe bedient werden?

Der öffentliche Spielflächenbedarf wird auf der Grundlage des im § 4 Abs. 1 Kinderspielplatzgesetz^{*1)} geforderten Versorgungswertes von 1 m² Nettospielfläche (tatsächlich nutzbarer Spielplatzfläche) pro Einwohner und Planungsraum (früher Versorgungsbereich benannt) ermittelt.

Der Spielplatz Kreuzstraße/Wollankstraße befindet sich im Planungsraum Florakiez, welcher derzeit über 6 öffentliche Spielplätze verfügt, aber dennoch ein Defizit in Höhe von 3.072 m² Nettospielfläche^{*2)} aufweist.

Von besonderer Bedeutung ist zudem der hohe Kinderanteil von 22,6 % im Planungsraum Florakiez, welcher mit 22,6 % gegenüber dem Berliner Durchschnittswert von 16,3% sehr hoch ist.

Aufgrund der geplanten Schulbauerweiterung der Reinhold-Burger-Oberschule wird mit Baubeginn der öffentliche Spielplatz Mühlenstraße 8 in absehbarer Zeit temporär nicht zur Verfügung stehen. Die bezirkliche Spielplatzplanung hat sich aber im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung für einen adäquaten Flächenersatz im B-Planverfahren 3-34 eingesetzt.

Aus Sicht der bezirklichen Spielplatzplanung ist der Erhalt und eine Komplettanierung des öffentlichen Spielplatzes Kreuzstraße/Wollankstraße dringend anzuraten.

Zielgruppe für diesen Spielplatz sollten ältere Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre sein. Die derzeit sehr kleine Nettospielfläche sollte mit Bezug auf die zur Verfügung stehende angrenzende öffentliche Grünanlage erweitert werden.

^{*1)} Gesetz über öffentliche Kinderspielplätze (Kinderspielplatzgesetz) vom 15. Januar 1979 (GVBl. S. 90), in der Fassung vom 20. Juni 1995 (GVBl. S. 388), geändert durch Art. XI des Gesetzes vom 17. Dezember 2003 (GVBl. S. 617)

^{*2)} Alle berechneten Daten beziehen sich EW-Daten vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg vom 31.12.2021

4. Wenn das Gelände nicht wieder als Spiel- und Freizeifläche genutzt werden soll, welche Pläne hat das Bezirksamt damit?

Siehe Punkt 3.

Manuela Anders-Granitzki